



Juka-Trainer Sven Hoyer (3. Dan) beim Jo-Bo-Kumite mit seinem Vereinskameraden, Trainer Marc Gnerlich (2. Dan).
Foto: Privat

Starker Auftritt von Juka-Trainer Sven Hoyer

Bergen-Enkheimer holt dritten Platz bei Turnier in Trier

Bergen-Enkheim/Trier (pm/mra). – Im Jo-Bo-Kumite (freier Kampf mit dem halblangen Stock) errang Sven Hoyer (3. Dan) in Trier den dritten Platz. Der Trainer des Judo & Karate-Clubs Bergen-Enkheim (Juka) nahm, zusammen mit den anderen Schwarzgurten des Vereins, an einem zweitägigen Karate-Kobudo-Lehrgang für Dan-Träger mit anschließendem Turnier teil.

Schwerpunkt des Lehrgangs waren sogenannte Pressure Point Fighting Techniken. Bei dieser Druckpunkt-Selbstverteidigung werden die auf den Meridianen (Traditionelle Chinesische Medizin: Kanäle in denen die Lebensenergie fließt) liegenden Nervenpunkte stimuliert. Als Refe-

rent war hierzu Sensei Bertrand Zussy aus Frankreich eingeladen. Bertrand Zussy beschäftigt sich seit vielen Jahren mit traditioneller chinesischer Heilkunde, insbesondere mit der Lehre von Akupunktur und Akupressurpunkten. An praktischen Beispielen übten die Schwarzgurte die Wirkungsweise dieser Körperpunkte als Zielpunkte verschiedener Selbstverteidigungs- und Karate-Techniken. Im Anschluss an den Lehrgang bereiteten sich die Dan-Träger auf das am nächsten Tag stattfindende Turnier vor. Hier standen Wettkämpfe im freien Kampf ohne Waffen (Jiju-Kumite), mit zwei Kurzstöcken (Doppel-Tambo-Kumite) und dem halblangen Stock (Jo-Bo-Kumite) auf dem Programm.

BEZ 18.11.10